

Ru. J. N. 122.338



Herrn
Professor Jakob Schreiner


in

Wien IX

Hörlgasse No. 6

M. Kralitz. 19/1,
Weimar, spl. 3

Wien, 23. Juni 1927



Sehr geehrter Herr Professor,
lieber Freund!

Die Mitteilung meines
Mannes über den Verlust, den
Sie erlitten haben, hat mich sehr
erschüttert. Die schöne, liebe Niggi!
Wie beklage ich es, dass sie in
den jungen Jahren so schweres Leid
erdulden muß. Wollen Sie, bitte,
ich meines Mannes und meine
herzlichste Teilnahme aussprechen.
Auch Ihres lieben Gern möchte ich
sagen, dass ich mit ihr traurig

bin von dem Kummer ihrer
lieben, reizenden Tochter.



Nehmen Sie diese wenigen
Worte gütig auf und seien Sie
versichert, dass wir in alter und
bewährter Freundschaft warmen
Anteil nehmen an allem, das
Sie und die lieben Thren betrifft

Mit Thren traurig
die Thren

Richard und Maia Kralik



hier von dem Kammerer ihrer
lieben, verstorbenen Tochter.

Nehmen Sie diese wenigen
Worte gütig an und seien Sie
versichert, dass wir in aller und
bewährter Gemüthsstimmung unseren
Antheil nehmen an allem, was
Ihr und die lieben Thren betrifft.

Mit Threns Bewahrung
die Thren

Richard und Maria Kratitz